

WILLI



432

was in Langau los ist

Monatsschrift für Langau & Hressendorf



Mai 2016

So 01. 05.	Pfarre	Fußwallfahrt nach Maria Schnee	13.00 / 15.00 Uhr
	Reblausexpress	Saisonbeginn	
2., 3. & 4. 05.	Pfarre	Bittage	19.00 / Pfarrkirche
Do 05. 05.	Pfarre	Florianimesse	9.15 Uhr / Pfarrkirche
	Pfarre	1. Maiandacht	19.00 Uhr / Pfarrkirche
	Sportverein	SVU Langau – Großsiegharts	16.30 Uhr / Freizeitarena
Sa 07. 05.	Sportverein	Thaya – SVU Langau	19.30 Uhr / Thaya
	Freizeitmuseum	Pflanzentauschmarkt	10-12/14-17 / Freizeitmuseum
	Schützengilde	Frühjahrsschießen	8.00-16.00 Uhr / Schießplatz
So 08. 05.	Freizeithalle	Muttertagsessen	
	Pfarre	Erstkommunion	9.15 Uhr / Pfarrkirche
Mo 09. 05.	Musikschule	Klassenabend – Blockflöte und Früherziehung	18.00 / Probensaal der MK
So 15. 05.	Pfarre	Pfarrfest	10.00 Uhr / Freizeithalle
Fr 20. 05.	Volksschule	Lange Nach der Volksschule / Geras-Langau	18.00 Uhr / VS Geras
Sa 21. 05.	Freizeithaus	Grillkurs im Freizeithaus	Freizeithaus am See
	Sportverein	SVU Langau – Japons	20.00 Uhr / Freizeitarena
Sa 21. & So 22.05.	Reblausexpress	Bummelzug	
So 22. 05.	Freizeitmuseum	Eröffnung – Diorama	14.00 Uhr / Freizeitmuseum
Do 26. 05.	Sportverein	Mallersbach – SVU Langau	17.00 Uhr / Mallersbach
	Pfarre	Fronleichnam	8.30 Uhr / Pfarrkirche
So 29. 05.	Pfarre	Pfarrkaffee im Pfarrheim	10 und 14-17 Uhr / Pfarrheim
Vorschau			
Fr 03. 06.	Sportverein	SVU Langau – Karlstein	20.00 Uhr / Freizeitarena
Sa 04. 06.	Freizeitgemeinde	Ostalgietreffen (Autos & Motorräder)	12.00 / 19.00 / Solagelände

WICHTIGE TERMINE UND INFORMATIONEN



Dr. MÜHLÖCKER - Langau 0664/5458413 + 02912/405
 30. April/1. Mai; **Urlaub: 16. - 22 Mai; Fortbildung: 23. - 29, Mai;**
Dr. LEHNINGER - Geras 02912/340
 5. Mai; 7./8. Mai;
Dr. MARGETA - Riegersburg 02916/229
 14./15. Mai;
Dr. BRTNA - Pernegg 02913/236
 16. Mai;
Dr. JÄGER - Weitersfeld 02948/8255
 21./22. Mai;
Dr. SCHNABL - Japons 02914/6201
 26. Mai;
Dr. MARGETA - Riegersburg 02916/229
 28./29. Mai;
 Änderungen vorbehalten! Unter **02912/405** ist der jeweils diensthabende Arzt jederzeit zu erfragen! **Wenn Sie von Mo - Fr zwischen 19 Uhr und 07 Uhr einen Arzt benötigen, wählen Sie bitte 141 - ein diensthabender Arzt wird organisiert - Außerhalb der Ordinationszeiten zwischen 7 Uhr und 19 Uhr wählen Sie bitte 02912/405.**
Ein Defibrillator ist jederzeit im Vorraum des Gemeindeamtes verfügbar!

ÄRZTEDIENST

**MÜLL
ABFUHR**

Biotonne: Dienstag, 10. + 24. Mai;
Restmüll: Mittsoch, 18. Mai + A.;
Papier: Dienstag, 14. Juni;
Gelbe Tonne/Sack: Freitag, 28. Mai;
Altmetalle, Elektrische Kleingeräte, Speisefett, Alttextilien + Kartonagen:
jeden 1. Freitag im Monat von 16.00 - 18.00 - Kläranlage!



Herrn Rupert BRANDSTÄTTER L 292 zum 90. Geburtstag!
Frau Anna BALDREICH L 162 zum 80. Geburtstag!
Frau Berta DANZINGER L 219 zum 80. Geburtstag!
Herrn Ing. LAIBER Tivadar zum 80. Geburtstag!
Frau Roswitha DIETRICH H 2 zum 75. Geburtstag!
Herrn Ferdinand ALTMANN Campingplatz zum 75. Geburtstag!
Herrn Franz TRAUN L 50 zum 65. Geburtstag!
Herrn Erich BREIT 321 zum 55. Geburtstag!
Herrn Andreas SCHMUTZ L 38 zum 50. Geburtstag!
Frau Renate EDINGER L 91 zum 50. Geburtstag!
Frau Edeltraud GROIS L 176 zum 50. Geburtstag!
Hildegard + Heribert RIEGLER zur Feier ihrer GOLDENEN HOCHZEIT!
Emilie MÖTH + Andreas ZIMMERL zur Feier Ihrer HOCHZEIT!
Birgit PRAND + Mario SCHERLING zur Feier Ihrer Hochzeit!
Sandra + Rainer HESS zur Geburt Ihres NICO!

**WILLI
GRATULIERT**



PERNEGG / Volksschule
So., 8. Mai - 09.00 - 12.00
 Näheres unter www.blut.at und unter der kostenfreien Tel. Nr. 01/58900-900

**BLUT
SPENDEN**

**FLOH
MARKT**

Verkaufe **KINDERSITZ "RÖMER KIDFIX Billy" (Isofix, für 15-35 kg) um € 40,-**
Lotte SCHMUTZ - 0650/9750636
 Verkaufe **LIEBHERR GEFRIERTRUHE CTS 2102 - Nutzinhalt 208 Liter,**
inklusive 2 Einsatzkörbe, ca. 2 Jahre alt, sehr guter und sauberer Zustand!
 Näheres unter **0680/4405916 - Karl DON!**

Redaktionsschluss
für die nächste
WILLI - Ausgabe :
Sa., 21. Mai 2016!
 oooooooooooooooooooooo



Impressum:
Eigentümer, Herausgeber und Verleger: LAIENSPIEL LANGAU
 Für den Inhalt verantwortlich: die Redaktion
DRUCK- und VERLAGSORT: LANGAU: Eigenvervielfältigung
 Bankverbindungen:
RAIBA Waldviertel Mitte: BLZ 32990 Ktonr.: 4.601.001
IBAN:AT26 3299 0000 0460 1001 BIC:RWLNWATWWZWE
VOLKSBANK Langau: BLZ 43600 Ktonr.: 00004800140
IBAN:AT32 4360 0000 0480 0140 BIC:WVOHAT21XXX



Gemeinsamer
**Senioren- und
Pensionistennachmittag**

**Freitag, 20. Mai 2016
um 14.00 Uhr
im Freizeithaus am See**

Herbert Freundorfer

die beiden Obmänner

Gerhard Zachauer

landjugend



**SCHWIMMBAR
Cocktailbar**

DJ LINE:
W.H.A.T Entertainment

Stoffbänder
Einlass ab
16 Jahren!
Ausweiskontrolle
Eintritt €4,-

Das SUMMER FLASH
findet bei jedem Wetter
statt !

Pfarrgemeinderat

Der Pfarrgemeinderat ladet an folgenden zwei Terminen herzlich zum gemütlichen Beisammensein:

Pfarrfest

Pfingstsonntag, 15. 05. 2016

In der Freizeithalle

10.00 Uhr Hl. Messe

Anschließend gemütliches Beisammensein bei Speis und Trank mit Naschmarkt

PFARRKAFFEE

Sonntag, 29. Mai 2016

Pfarrheim

Nach der hl. Messe und von 14-17 Uhr

werden Kaffee, Getränke und hausgemachte Mehlspeisen und Aufstrichbrote angeboten.

Kehren Sie nach einem Sonntagssparziergang bei uns ein.

Auf Euer Kommen freut sich der Pfarrgemeinderat.

Der Erlös wird für den Friedhofseingang verwendet.

Der Pfarrgemeinderat



3. Ostalgie Fahrzeugtreffen



4. Juni 2016

Freizeitgemeinde Langau, SOLA Langau, Am Bergwerksee

In der Freizeitgemeinde Langau findet am 4. Juni 2016 das 3. Ostalgie Fahrzeugtreffen statt.

Am SOLA- Gelände am Bergwerksee Langau können Autos und Motorräder aus dem ehemaligen Ostblock besichtigt werden.

Dies ist sowohl im Rahmen der Fahrzeugweihe um 12 Uhr, sowie ab ca. 19 Uhr nach Rückkunft von der geplanten Ausfahrt, die von Langau über Geras - Goggitsch – Höltzelsdorf – Rodingersdorf – Breiteneich – Mold - nach Rosenberg und dieselbe Strecke zurück führen wird, möglich.

Um 19.30 Uhr nach der offiziellen Begrüßung kann man im SOLA Langau bei Musik der Gruppe „ARCOR“ einen gemütlichen Abend am Bergwerksee Langau verbringen.

Auf ihr Kommen freut sich der Organisator Karl Kuncar

MUSIK
SCHULEN
nieder
österreich

Musikschule
Thayatal

**EINLADUNG
ZUM KLASSENABEND**

**Blockflöte,
Musikalische Früherziehung**

Marlene Olbricht



Als Gäste spielen SchülerInnen von:

Judit Acel (Klarinette), Christoph Draskovits (Schlagwerk),
Elisabeth Messmann (Querflöte) und Helmut Pöckl (Posaune)

Montag, 09.05.2016, 18.00 Uhr

Im Probensaal der MK Langau,
2091 Langau




Auf ihr Kommen freuen sich die SchülerInnen der Musikschule Thayatal!



RETTUNGSSANITÄTER
Ausbildung beim Roten Kreuz Horn

Wolltest Du immer schon Teil eines multiprofessionellen Teams aus Not-
ärzten, Zivildienern, ehrenamtlichen und hauptberuflichen Sanitätern
sein?

Auch Deine Hände können Leben retten!

Informationstag am 21. Mai
14-17 Uhr

WANN: Herbst 2016
WO: Rotes Kreuz Horn
Spitalgasse 10b, 3580 Horn

MOBIL: 0676/7451743
E-MAIL: mario.lengenfelder@n.rotekruz.at


ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH
Aus Liebe zum Menschen.

INZERSZELLE HORN | STABSTELLE ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL | WWW.ROTESKREUZ.NO.HORN



Die Öffnungszeiten sind wie gewohnt jeden **Samstag, Sonntag und Feiertag von 12.00 bis 17:00 Uhr.**

Pflanzentauschmarkt

Sa. 7. Mai 2016, Freizeitmuseum Langau

10.00 – 12.00 Pflanzen bringen

14.00 – 17.00 Pflanzen abholen

Bringen Sie Pflanzen mit, die Sie nicht brauchen können.

Nehmen Sie sich dafür andere, neue Pflanzen mit.

Gemütlicher Plausch bei Kaffee und Kuchen.



Eröffnung Diorama

Sonntag, 22. Mai 2016 / 14.30 Uhr

Freizeitmuseum Langau

Zur Eröffnung des Bergwerks-Dioramas laden wir ganz herzlich alle an der Entstehung Beteiligten, die Sponsoren und Förderer und natürlich auch alle am Diorama Interessierten ein. Im Anschluss an den Festakt bittet der Museumsverein zu einer schmackhaften Bergwerksjause.



Frühjahrsschießen

Samstag, 7. Mai 2016 / 8.00 – 16.00 Uhr

auf dem Schießplatz Langau

Geworfen werden 30 Ziele (Standard-, Sonder- und Rollscheiben) Teilnahmeberechtigt ist jeder Sport- und Jagdschütze. Nennschluss: 14:30 Uhr

Jeder Teilnehmer gewinnt einen Preis. Unter allen bei der Siegerehrung anwesenden Schützen wird ein Sachpreis gezogen.

PERLMUTTERTAG

*„Tag der offenen Tür“
in Felling bei Hardegg*

am 1. Mai 2016

Von 10.00 - 16.00 Uhr gibt es ein buntes
Programm für die ganze Familie !

offene Werkstätte - gratis Führungen
Shop geöffnet - Kinderbasteln

Handwerksbereich
„Handwerk und Manufaktur im Waldviertel“

Nationalpark Thayatal gestaltet für kleine Naturforscher ein
„Nationalpark-Schnupper-Programm“

Mit dem Bummelzug geht es los zur geführten Wanderung
mit dem Nationalpark-Ranger

Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt!

Weitere Informationen unter www.perlmutt.at

PERLMUTT RM

Exklusiv und Elegant

RM Perlmutterdesign GmbH
Geschäftsführer Rainer Matzjka
2092 Felling 37
Nationalparkgemeinde Hardegg
t. 02916/203 | f. 02916/20350
www.perlmutt.at | office@perlmutt.at

der faire Credit

Nur bis
8.5.2016

Lung ersehnt. Fair beraten.
Wahr gemacht.

Jetzt exklusive
Räte sichern.

Der faire Credit ist Österreichs erster Kredit
mit DQS-Siegel für Fairness im Ratenkredit.

Empfohlen durch:

**WALDVIERTLER
VOLKSBANK
HORN**

Veranstaltungen beim Nachbarn

Sa 14. 05. um 20 Uhr Jazzclub Drosendorf

KATHARINA STEMBERGER liest Stefan Zweig
Musikalische Umrahmung: Robert Pobitschka, Klavier
Fr 27. 05. um 20 Uhr Jazzclub Drosendorf
„JORIS DUDLI & GIRL TALK“

Diese Formation lässt vor allem einmal die jungen Damen Lili Maljic und Irina Pavlovic sprechen! Unterstützt werden sie dabei zusätzlich von dem großartigen Thomas Kugi, Leiter der Marianne Mendt-Band, am Tenorsaxophon.

Reservierungen: www.jazzclub-drosendorf.at

Fr 20. 05. um 18 Uhr „Lange Nacht der VS Geras“, Volksschule Geras

Festakt und Enthüllung des neuen Schullogos, Verein zur Förderung und Erhaltung der Volksschulen von Geras, Langau und Drosendorf

Sa. 21. 05. um 19 Uhr Konzert „Trio Aurora“ im Marmorsaal Stift Geras

Charlotte Balzereit-Zell (Harfe), Karl-Heinz Schütz (Flöte), Marschner (Viola), Werke von L. v. Beethoven, J.-M. Leclair, J. Brahms, C. Saint Saens, C. Debussy, u. a.
www.gerasklingt.at

Sa 28. 05. um 20 Uhr Filmclub Drosendorf „Syrischer Filmabend“

Sa 14. 05. um 15 Uhr Galerie KULTUR°PUNKT HARDEGG, Hardegg/Hauptplatz

Vernissage PVS Josefinum Wien (bis 16. 5. geöffnet Sa/So/Fei)

Infos zu Ausstellungen und zur Aquarellmalgruppe auf www.kulturpunkt-hardegg.com

Nationalparkhaus Thayatal

geöffnet täglich 9-18 Uhr, www.np-thayatal.at
Wildkatzenfütterung im neuen Wildkatzengehege
Mai/Juni: Sa/So/Fei 15.30 Uhr

Schloss Riegersburg / Burg Hardegg geöffnet täglich von 9-17 Uhr, ab 1. Mai:

Sonderausstellung im Schloss, www.riegersburg-hardegg.com

Naturpark Geras geöffnet DI – SO und Feiertag von 9-18 Uhr

An Feiertagen auch am Montag geöffnet
Naturpark-Ranch zum lustigen Esel: wie oben
www.naturparkgeras.at

Stift Geras

Ausstellung im Säulengang „Adrian Lambert Zach – Abt und Abgeordneter“ (1845-1916)
Fotoausstellung „Zen-Fotografie – Licht und Schatten“ von DI-SO von 10-17 Uhr

Willkommen mensch

Frau Helga Riedl, Frau Martina Lasar und Frau Herta Harrer geben Batoul und Ahmad Kulieh und Amal, der Nichte von Amani und Zakaria, ehrenamtlich Förderunterricht und helfen ihnen bei der Vorbereitung auf Tests und Schularbeiten, dafür vielen herzlichen Dank! Frau Gertrude Neunteufl und Gisi Prand machen ebenfalls mit Yousef Hausaufgaben während seine Mutter einen Deutsch-Kurs in Horn besucht, herzlichen Dank dafür! Ein Dankeschön auch den Lehrkräften der Volksschule Geras-Langau und der Neuen Mittelschule Drosendorf, die sich sehr für die Kinder engagieren!

Die kleine Maya der Familie Zakaria und Amani ist nach einem Spitalsaufenthalt im Krankenhaus Zwettl wieder gesund. Herzlichen Dank Herrn Reinhard Mayerhofer, Herbert Freundorfer und Franz Reiss senior für Spitalsfahrten und vieles andere!

Der 5-jährige Yahya besucht seit einigen Monaten mit großer Begeisterung den Kindergarten in Langau und hat dort schon Freunde gefunden. Vielen Dank dafür Kindergartenleiterin Frau Leopoldine Poindl und HelferIn Eleonore Kühlmayer!

Papst Franziskus, der auf seinem Rückflug von Lesbos nach Rom in seiner Maschine zwölf syrische Flüchtlinge

mitnahm,
zitierte
Mutter

Teresa: „Mag

sein, dass das nur ein Tropfen ins Meer ist. Aber das Meer ist nach diesem Tropfen nicht mehr dasselbe.“
Der Papst bat darum, dass „Nationen, Gemeinschaften und Einzelne“ zu der Erkenntnis gelangten, „dass sie, die an unseren Küsten landen, unsere Brüder und Schwestern sind“.

Ein aufrichtiges Dankeschön allen ehrenamtlichen HelferInnen, Förderern und Unterstützern!

Herzlichen Dank allen SpenderInnen für die wertvollen Sach- und die großzügigen Geldspenden.

Spenden für unser Flüchtlingsprojekt nehmen wir weiter gerne entgegen unter: Raiffeisenbank Langau, Konto Pfarre Langau „ASYLFAMILIE“, IBAN: AT83329900004607735, BIC: RLNWATWWZWE.

Wenn Sie uns irgendwie unterstützen können, melden Sie sich bitte bei: Franz Reiss jun., Langau 349, Tel. 0664 300 48 71 oder Gisi und Fritz Prand, Langau 331, Tel. (02912) 443 oder Annemarie Reiß, Langau 259a, Tel. (02912) 468.

Vielen herzlichen Dank!





"Standesgemäße" Einweihung unserer neuer Dressen mit einem verdienten 6:1 (2:1) Derbyerfolg über Drosendorf

Torschützen: Milan BIEDRAVA, Lubomir BLAHA....2,
Vaclav ZAPLETAL, Patrick KÖPPL

Reserve: 1:1 (0:0) Torschütze: Marcel SCHAFFER

Ein herzliches Vergelt's Gott der Marktgemeinde Langau

- stellvertretend für alle Gemeinderäte -

unserem Bürgermeister Franz LINSBAUER

und unserem Gemeinderat Karl DIETRICH SPRUNG !



Der SVU

gratuliert herzlichst:

seinem ehemaligen Obmann

OSR Heribert RIEGLER und seiner Hildegard
zur Feier Ihrer **GOLDENEN HOCHZEIT !**

Rainer HESS und seiner Sandra zur
Geburt ihres **NICO !**

"Oldboy" Andreas SCHMUTZ zur Feier
seines **50. Geburtstages !**

Es spricht die Statistik:

SVU LANGAU - Irnfritz: 2:2 (1:1)

Tore: Lubomir BLAHA, David BIEDRAVA

Reserve: 0:3 (0:0)

Windigsteig - SVU LANGAU: 4:0 (2:0)

Reserve: 3:2 (1:1)

Tore: Marcel SCHAFFER, Grigore BALEA

Allensteig - SVU LANGAU: 1:1 (1:1)

Tor: Milan BIEDRAVA

Reserve: 4:1 (1:1) Tore: Stefan WINKLMÜLLER

**HERZLICHEN
DANK**

für die Glückwünsche, Billets und Geschenke anlässlich

meines **90. Geburtstages**

Valerie TRAUN

meines **90. Geburtstages**

Rupert BRANDSTÄTTER

meines **85. Geburtstages**

Anna SCHIMANI

meines **80. Geburtstages**

Josef PRIBITZER

meines **65. Geburtstages**

Lotte SCHMUTZ

meines **65. Geburtstages**

Helmut REISS-WURST

meines **60. Geburtstages**

Berthold BAYER

meines **55. Geburtstages**

Brigitte SCHÖLS

meines **50. Geburtstages**

Luzia PRAND-STRITZKO

unsere **GOLDENEN HOCHZEIT**

Renate + Hermann EIDHER

Marktgemeinde LANGAU

Hauptplatz 103
2091 Langau
Bezirk Horn
Land NÖ



Tel.: +43(0)2912/401- 0
Fax: +43(0)2912/401-19
www.langau.at
gemeinde@langau.at

WAS IN DER GEMEINDE LOS IST

Was Sie unbedingt wissen sollten und was im April 2016 los war

Jubiläumskonzert unserer Musikkapelle wieder ein musikalisches Feuerwerk

Am Samstag, den 2. April 2016 lud die Musikkapelle Langau zum traditionellen Frühjahrskonzert in die Freizeithalle Langau und bot den vielen Besucherinnen und Besuchern einen musikalischen Leckerbissen nach dem anderen. Und es war ein ganz besonderes Konzert - die Musikkapelle eröffnete den Veranstaltungsreigen zu ihrem 60. Bestandsjubiläum.

In der vollbesetzten Freizeithalle wurde dem begeisterten Publikum ein sehr abwechslungsreiches und ansprechendes Programm geboten.



Durch das Programm führte in launiger Weise der Bezirksobmann Stv. der Bezirksarbeitsgemeinschaft Horn-Waidhofen/Thaya Dir. Reinhold Weikerschläger.

Natürlich wurden auch wieder viele Musikerinnen und Musiker für ihre abgelegten Leistungsabzeichen und ihre langjährige Vereinszugehörigkeit geehrt. Besonderer Dank gebührte unserem langjährigen Kapellmeister Christoph Reiss, der nach 18 Jahren den Taktstock an Harald Schuh übergeben hatte - Christoph Reiss wurde zum Ehrenkapellmeister ernannt und dafür vor den Vorhang gebeten.

Allen Ausgezeichneten dürfen auch wir seitens der Marktgemeinde Langau recht herzlich gratulieren. Ein herzliches Dankeschön ALLEN Musikerinnen und Musikern - stellvertretend dem Kapellmeister Harry Schuh, seiner Stellvertreterin Stefanie Reiss und dem Obmann Lukas Benesch - welche durch enorm viel Probenarbeit ein hervorragendes Konzert geboten haben. Als Marktgemeinde

Langau dürfen wir auf unsere Musikkapelle wirklich stolz sein.

Aktionstag im Freizeitzentrum



Am Samstag, den 16. April 2016 haben wir in Langau einmal mehr unseren einzigartigen Zusammenhalt und das Engagement für die Allgemeinheit unter Beweis gestellt. Über 20 fleißige Helferinnen und Helfer waren beim Aktionstag auf der Kipp wieder am Werken und machten unseren Freizeitpark wieder ein Stück schöner und attraktiver!

An diesem Aktionstag wurde der gesamte Klettergarten mit Rindenmulch ausgelegt, der neben dem optischen Effekt vor allem als Fallschutz dient. Die Steuerungsleitungen zur Beregnungsanlage der Liegewiese wurden neu verlegt und der Großteil der Liegewiese wieder rekultiviert. Die Abgrenzungszäune wurden genauso wie die Überdachung des Freizeithauses repariert, frisch gestrichen und so wieder fit für den Sommer 2016 gemacht. Ein besonders schönes Detail ist, dass unseren Gästen künftig ein zusätzlicher Zugang von der Liegewiese direkt in das Freizeithaus zur Verfügung steht und so das Serviceangebot zusätzlich verbessert wird.



Auch im Freizeithaus selbst ist sehr viel geschehen - vor allem durch die enorme Eigeninitiative

unserer Pächter wurde der gesamte Innenraum neu gestaltet. Der Schankbereich wird künftig mehr Platz für Gäste und Besucher bieten. Sämtliche Sessel und Bänke wurden mit Stoff überzogen, neue Vorhänge angekauft und alle Räumlichkeiten neu ausgemalt. Durch die Installierung eines Pelletsofens im Gastraum durch die Firma Gangl wird das Freizeithaus auch für die Übergangszeit ein interessantes Angebot für unsere Mitbürger und Gäste sein.

Mit diesen vielen und wichtigen Arbeiten konnten wieder einige Highlights geschaffen werden und unser Angebot für unsere Bürgerinnen und Bürger, aber auch für unsere Gäste erweitert werden.

Wir bedanken uns seitens der Marktgemeinde Langau recht herzlich bei ALLEN Helferinnen und Helfern für das einmalige und vorbildliche Engagement und das wunderbare MITEINANDER!!! Besonders dürfen wir den Hauptinitiator und -organisator und zuständigen Gemeinderat Hannes Messmann vor den Vorhang bitten - und uns recht herzlich für sein Engagement um unsere Gemeinde bedanken!

unsere Jugend macht SAUBER!!!!



Unsere Jugend ist Vorbild für die gesamte Gesellschaft - am 17. April 2016 fand wieder die jährlich von unserer Landjugend initiierte Flurreinigungsaktion statt. An diesem Aktionstag wurde die gesamte Langauer Freiheit von achtlos weggeworfenem Müll gesäubert.

Vor allem entlang der Wege und Straßen ist dies in unserer heutigen "Wegwerfgesellschaft" ein großes Problem – umso wichtiger ist daher der Einsatz unserer Jugend, wo die Natur wieder von diesem Müll gereinigt wird, aber auch unsere Mitmenschen für dieses Thema sensibilisiert werden. Diese Aktion wird vom Abfallwirtschaftsverband Horn im ganzen Bezirk unterstützt und von unserer Jugend immer wieder vorbildlich und sehr erfolgreich umgesetzt.

Für diese freiwillige Arbeit und den persönlichen Einsatz von allen freiwilligen Helferinnen und Helfern möchten wir uns auf diesem Wege sehr herzlich bedanken.

DAUMEN HOCH für unsere jungen Landsleute für die perfekte Organisation und Durchführung dieses Aktionstages. Vielen herzlichen Dank - wir

können sehr stolz auf unsere so aktive und kreative Jugend sein!!!!

Volksschule besucht FF Langau



In der vergangenen Woche durfte die FF Langau die Schüler der Volksschule Langau im Zeughaus begrüßen.

Unter Begleitung von VOL Waldraud Schmid wurde 11 Schülerinnen und Schülern das Feuerwehrhaus gezeigt und die Autos unserer Wehr erklärt - das Kommandofahrzeug, das Kleinlöschfahrzeug, das Kleinrüstfahrzeug, das Tanklöschfahrzeug und den Atemschutzanhänger.

Damit konnte gleich augenscheinlich der Sinn und Zweck der Feuerwehr erläutert werden.

Zum Abschluss wurde auch der Atemschutzkäfig absolviert, der im Zuge der Atemschutzausbildung des Bezirksfeuerwehrkommandos Horn sich ebenfalls im FF-Haus Langau befindet. Jeder Atemschutzgeräteträger muss diesen Parcours auch im Zuge der 5-jährigen Untersuchung (zur Verlängerung der Atemschutztauglichkeit) nochmals durchgehen.

Die FF Langau bedankt sich für den Besuch und hofft dass es auch für die Schülerinnen und Schüler interessant war.

neue Dressen für unseren Sportverein



Am Samstag, den 23. April 2016 wurde das Derby gegen Drosendorf zum Anlass genommen und unseren Sportler neue Dressen von der Marktgemeinde Langau übergeben.

In den klassischen Niederösterreich-Farben "blau-gelb" mit dem Logo der Freizeitgemeinde Langau erspielten unsere Mannen beim ersten Einsatz der Dressen einen überwältigenden Heim-

sieg! Nach 90 Minuten ging unser SVU Langau mit 6:1 als klarer Sieger vom Platz und konnte so die neuen Dressen würdig einweihen.

Den Ankick zum Derby machte unser für Vereine zuständige geschäftsführende Gemeinderat Karl Dietrich-Sprung und erhielt ein neues Dress für den Sitzungssaal.



Seitens der Marktgemeinde Langau gratulieren wir nochmals recht herzlich für den tollen Erfolg und wünschen unserem SVU Langau auch für die weitere Saison noch viele weitere so erfolgreiche Spiele!

Ausflug des Museumsvereins nach Bory



Am Samstag, dem 23.4.2016 begaben sich Mitglieder und Freunde des Museumsvereins Langau auf den Weg nach Bory in Tschechien, um nach dem vorjährigen Besuch unserer tschechischen Freunde einen Gegenbesuch abzustatten.

Ein wackeres Grüppchen von rund 20 Personen brach am frühen Morgen auf. Nach einer abenteuerlichen Fahrt, die unserem großartigen Fahrer Roland Spitzer einiges an Können abverlangte (z. B. Wegen zu niedriger Durchfahrten) landeten wir nach rund 100 km fast pünktlich vor dem Gemeindeamt in Bory.

Dort wurden wir mit Kaffee und Kuchen sehr herzlich empfangen. Bürgermeister Josef Březka erzählte uns kurz etwas über sein Dorf, das etwas größer ist als Langau und im Wesentlichen aus zwei Teilorten zusammengewachsen ist. Wir konnten kurz einen Blick in die im Gemeindeamt

suchten wir noch das entzückende Museum, das ebenso wie die Bücherei von Vizebürgermeisterin Blanka Křižová geführt wird. Dort gibt es unglaubliche Schätze zu entdecken, die so wie in Langau nicht unter Glas versteckt sind. Herr Pavel Křiž, der uns bis dahin begleitet hatte, verabschiedete sich hier.



Unsere Dolmetscherin Mirka Tonarová, ihre beiden Söhne Vojtech und Tomaš und Frau Dana Hasková sowie Frau Křižová fuhren dann gemeinsam mit uns nach Žďár nad Sázavou, das rund 20 km nördlich von Bory liegt. Dort besuchten wir zunächst die zum UNESCO-Weltkulturerbe zählende Kirche Zelená Hora, die vom Barock-Bildhauer Johann Blasius Santini-Aichl unter Verwendung von gotischen und barocken Elementen erbaut und dem Hl. Johannes Nepomuk geweiht ist. Diese Kirche ist ein Leckerbissen für alle, die ein Faible für Zahlen und Geometrie haben, den hier dreht sich alles um die Zahl 5.

Dann ging es zum Mittagessen in eine Taverne nahe dem Zisterzienserkloster, in dem wir danach das „Museum der neuen Generation“ besuchten. Hier wird sehr interessant und sehenswert das ehemalige Schloss und Kloster präsentiert. Wir stärkten uns noch bei Kaffee und Kuchen, dann ging es wieder zurück nach Bory und dann weiter wieder nach Langau.

Reblaus - Express



Am 1. Mai startet wieder die Saison unseres Reblaus-Express. Mit vielen besonderen Angeboten wird auch im Jahr 2016 der Nostalgiezug wieder viele Gäste in unsere schöne Region führen und zum Verweilen einladen. Unter anderem wird auch heuer wieder ein Sonderzug zu unserer Sonnwendfeier der Freiwilligen Feuerwehr Langau am 2. Juli 2016 geführt und so wieder neue Gäste zu uns nach Langau bringen.

Nützen auch Sie die Möglichkeit mit Ihrer Familie für einen Ausflug mit dem Reblaus-Express. In der Saison vom 1. Mai bis zum 26. Oktober 2016 wird der Reblaus - Express mit folgendem Fahrplan geführt:

Verkehrstage	Samstag, Sonn- und Feiertage 1. 5. - 26. 10.			
Retz	ab	9:30	13:30	16:30
Hofern		9:43	13:43	16:43
Nieder Fladnitz		9:46	13:46	16:46
Pleißing - Waschbach		9:56	13:56	16:56
Weitersfeld NÖ		10:02	14:02	17:02
Hessendorf Anglerparadies		10:32	14:12	17:12
Langau		10:37	14:17	17:17
Geras-Kottaun		10:46	14:26	17:26
Zissersdorf		10:52	14:32	17:32
Drosendorf	an	11:00	14:40	17:40

Verkehrstage	Samstag, Sonn- und Feiertage 1. 5. - 26. 10.			
Drosendorf	ab	11:55	14:55	17:55
Zissersdorf		12:02	15:02	18:02
Geras-Kottaun		12:08	15:08	18:08
Langau		12:16	15:16	18:16
Hessendorf Anglerparadies		12:22	15:22	18:22
Weitersfeld NÖ		12:31	15:31	18:31
Pleißing - Waschbach		12:36	15:36	18:36
Nieder Fladnitz		12:47	15:47	18:47
Hofern		12:50	15:50	18:50
Retz	an	13:05	16:05	19:05
Retz		13:17	17:17	19:17
Wien Fladnitz		14:17	18:17	20:17
Retz		14:15	18:15	20:17
Zissersdorf		14:23	18:23	

E-Mobilitätstag am 21.5.2016 im Melk

Mobilität live erleben - am 21. Mai 2016 von 10 bis 17 Uhr findet am Wachau-Ring in Melk Österreichs größte Ausstellungs- und Testveranstaltung zur Elektromobilität statt.

Das Programm begeistert die ganze Familie. Der Eintritt ist frei.

Erleben Sie die Welt der E-Mobilität hautnah!

Im Mittelpunkt des Tages steht das Anschauen und Testen von E-Bikes, Elektroautos, Segways & Co, so können Sie hautnah die Vorteile von Elektromobilität am Wachau Ring erleben. Wer die geräuschlose Beschleunigung eines E-Autos oder das mühelose Vorankommen mit dem Elektrorad selbst erlebt hat, wird den herkömmlichen Verbrennungsmotoren keine Träne nachweinen. Über 50 Elektro-Autos, alle derzeit erhältlichen Modelle – vom Tesla bis zum Golf, stehen daher am Wachau-Ring zum Ausprobieren bereit, eben-



so wie Elektroräder, -roller, Segways und Co. Mit Hüpfburg, Energiewerkstatt und Theater wird auch den Jüngsten etwas geboten.

Programm-Highlights am NÖ E-Mobilitätstag 2016 in Melk

- Alle handelsüblichen E-Autos, E-Räder, E-Motorräder, Scooter und Co. zum Testen (inkl. Fahrsicherheitstraining mit ÖAMTC-ExpertInnen)
- Hunderte Fahrräder ausprobieren in der RAD-Land-Erlebniswelt
- Ausstellungs- und Info-Stände in der Boxen-Straße
- Vorträge und Podiums-Diskussionen zu alternativer Mobilität
- Start der Plug & Play Genuss Rallye
- Radartist Mister M
- Sonderausstellung zum Thema Laden zu Hause
- Musikalische Live Acts im Rahmen von Radio 4/4
- Energie-Kinderprogramm
- Kulinarische Köstlichkeiten von „So schmeckt Niederösterreich“-Partnerbetrieben
- Freier Eintritt für alle Besucherinnen und Besucher
- Seien Sie dabei und machen Sie sich ein Bild vom Auto der Zukunft!

Weitere Informationen zum E-Mobilitätstag erhalten Sie

bei der Energie- und Umweltagentur NÖ unter www.enu.at/e-mobilitaetstag, office@enu.at Tel. 02742 219 19

Bezirksstellenwahl beim Roten Kreuz Horn



Am 17. März 2016 fand im Rahmen der Bezirksstellenversammlung die Neuwahl der Bezirksstellenleitung und deren Funktionäre für die nächsten 5 Jahre statt.

Nach der Begrüßung ließ Bezirksstellenleiter Mag. Johannes Kranner die letzten Jahre Revue passieren. In seinem Bericht verwies der Rotkreuzchef auf die thermische Sanierung der Bezirksstelle, auf den laufenden Neubau einer weiteren Garage, den Ankauf eines Großraum Rettungstransportwagen für die Ortsstelle Eggenburg und den Kampf um die Erhaltung der Ortsstelle Geras. Mag. Johannes Kranner drückte auch seine Unzufriedenheit aus, da der Fahrtendienst im Bezirk

Horn nicht kostendeckend sei und das Rote Kreuz Horn größtenteils von seinen Spendern lebe. Danach wurde der Bezirksstellenleiter und seine beiden Stellvertreter mittels Wahlkarte, alle anderen Ausschussmitglieder durch Abstimmung mittels Handzeichen, gewählt. Insgesamt wählten 39 Wahlberechtigte des Roten Kreuzes Horn ihre Vertreter. Mag. Johannes Kranner wurde mit 33 Stimmen wiedergewählt. Zum Stellvertreter wurde Bruno Pind mit 36 Stimmen und als zweiter Bezirksstellenleiter Stv. Fritz Schalko mit 29 Stimmen gewählt. Die weiteren Mitglieder des Bezirksstellenausschusses wurden mit keiner einzigen Gegenstimme wieder in ihre Funktionen gewählt. Als Schriftführerin bleibt Lucia Leb und als Kassierin Sylvia Schiedlbauer der Bezirksstelle erhalten.

Bundespräsidentenwahl - 22. Mai 2016

2. Wahlgang (Stichwahl)



Wer ist wahlberechtigt?

Wahlberechtigt sind österreichische Staatsbürger(innen), die am 24. April 2016 das 16. Lebensjahr vollendet haben und am Stichtag (23. Februar 2016) vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind und in einer österreichischen Gemeinde ihren Hauptwohnsitz haben bzw. als Auslandsösterreicher(innen) in die Bundes-Wählerevidenz eingetragen sind.

Die Wahlberechtigten werden in Wählerverzeichnisse eingetragen, wobei die Eintragung eines Wahlberechtigten in das Wählerverzeichnis der Gemeinde erfolgt, in der er am Stichtag seinen Hauptwohnsitz hat.

Wie ist das Wahlrecht auszuüben?

Das Wahlrecht ist persönlich auszuüben. Jede/r Wahlberechtigte hat nur eine Stimme und übt sein Wahlrecht grundsätzlich an dem Ort (Gemeinde) aus, in dessen Wählerverzeichnis sie/er eingetragen ist.

Wie wähle ich, wenn die Stimmabgabe im zuständigen Wahllokal nicht möglich ist?

Für derartige Anlässe wurden vom Gesetzgeber folgende Möglichkeiten geschaffen, wobei in jedem Fall der Besitz einer Wahlkarte zwingend Voraussetzung ist.

Anspruch auf Ausstellung einer Wahlkarte haben Wahlberechtigte, die am Wahltag voraussichtlich verhindert sein werden, ihre Stimme vor der zuständigen Wahlbehörde abzugeben, etwa wegen Ortsabwesenheit oder aus gesundheitlichen Gründen.

Briefwahl

Das Wahlrecht kann vom Wähler sofort nach Erhalt der Wahlkarte mittels Briefwahl ausgeübt werden. Die Wahlkarte ist so rechtzeitig an die zu-

ständige Bezirkswahlbehörde zu übermitteln, dass die Wahlkarte dort spätestens am Wahltag, 17:00 Uhr, einlangt.

Wahl vor einer inländischen Wahlbehörde

Im Inland besteht auch die Möglichkeit, am Wahltag vor einer Wahlbehörde zu wählen. In diesem Fall hat der /die Wahlkarteninhaber(in) den Briefumschlag bis zu Stimmabgabe sorgfältig zu verwahren und am Wahltag dem (der) Wahlleiter(in) zu überreichen.

Vor der Wahlbehörde hat sich der (die) Wahlkartenwähler(in), wie alle übrigen Wähler(innen), durch eine Urkunde oder sonstige amtliche Bescheinigung, aus der seine (ihre) Identität ersichtlich ist, auszuweisen.

Wie und wo erhalte ich eine Wahlkarte?

Für alle Wahlberechtigten, deren Namen im abgeschlossenen Wählerverzeichnis der Gemeinde Langau für die Bundespräsidentenwahl enthalten sind, erfolgt die Ausstellung der Wahlkarte am Gemeindeamt Langau.

Antragfrist

Schriftlich, auch per E-Mail:

Bis spätestens am 4. Tag vor dem Wahltag (Mittwoch, 18. Mai 2016, bis spätestens am 2. Tag vor dem Wahltag (Freitag, 20. Mai 2016, 12:00 Uhr), wenn eine persönliche Übergabe der Wahlkarte an eine vom Antragsteller oder von der Antragstellerin bevollmächtigte Person möglich ist.

Mündlich (nicht telefonisch!):

Bis spätestens am 2. Tag vor dem Wahltag (Freitag, 20. Mai 2016, 12:00 Uhr)

Weitere Informationen zur Bundespräsidentenwahl auf der nächsten Seite

Antragsform:

Bei einer mündlichen Antragstellung wird ein Identitätsdokument benötigt (Pass, Führerschein, Personalausweis)

Bei einer schriftlichen Antragstellung durch Glaubhaftmachung der Identität (Angabe der Passnummer, Kopie eines amtlichen Lichtbildausweises)

Bitte beachten Sie:

Beantragen Sie ihre Wahlkarte bei ihrer Hauptwohngemeinde rechtzeitig.

Wenn Sie eine Wahlkarte beantragt haben, dürfen Sie nur mehr mit ihrer Wahlkarte ihre Stimme abgeben, unabhängig davon, wo und auf welche Weise Sie wählen möchten.

Sollten Sie keine Wahlkarte beantragt haben, so können Sie ausschließlich bei der Gemeinde, in deren Wählerevidenz Sie eingetragen sind, am 22. Mai 2016 ihre Stimme abgeben.

Wahllokale und Wahlzeiten:

Gemeindeamt Langau: 07:00 bis 13:00 Uhr

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen am Gemeindeamt gerne zur Verfügung!

www.langau.at - ein Besuch lohnt sich

Der Webaufruf der Marktgemeinde Langau unter www.langau.at ist jedenfalls einen Besuch wert. So finden alle Interessierten die verschiedensten

stattgefundenen Aktivitäten und Veranstaltungen in unserer Gemeinde, die geplanten Veranstaltungen, aber auch viele andere Informationen über unsere schöne Gemeinde. Nutzen Sie die Möglichkeit und besuchen Sie unsere Homepage auf www.langau.at !!!



Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt

Gerne sind wir für Sie, wenn das Gemeindeamt besetzt ist, auch außerhalb der Parteienverkehrszeiten da. Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt Langau:

Montag	Dienstag	Donnerstag
08:00 – 12:00	08:00 – 12:00	08:00 – 12:00
	14:00 – 19:00	



Ihr Bürgermeister:
Franz Linsbauer



Ihre Vizebürgermeisterin:
Margit Reiß-Wurst

Holz für Sonnwendfeuer

Nachdem wir einen eigenen Platz für Baumschnitt und Sträucher geschaffen haben, möchten wir ersuchen, dass Holzspenden für unser wunderschönes und einzigartiges Sonnwendfeuer unserer Freiwilligen Feuerwehr Langau ab 6. Juni 2016 auf den dafür vorgesehenen Platz gebracht werden können.

Bitte in diesem Zusammenhang mit dem Kommandanten OBI Andreas Schmutz (0664/5090030) bzw. mit dem Gemeindeamt (02912/401) Kontakt aufnehmen!
Bitte diese Form der Holzspende nicht als Entsorgung zu verstehen!

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis!



PFARRNACHRICHTEN

SONNTAG, 1.5.: Hl. Josef, der Arbeiter

9'15 Hl. Messe

FUSSWALLFAHRT nach MARIA SCHNEE

13 Uhr Weggang von der Kirche

15 Uhr Hl. Messe in Maria Schnee

BITT-TAGE

MONTAG, 2.5.: Kottauner Straße

DIENSTAG, 3.5.: Stalleker Straße

MITTWOCH, 4.5.: Riegersburger Straße

Beginn: jeweils um **19 Uhr** in der Kirche, Bittgang, anschl. Hl. Messe in der Kirche.
(Zur gleichen Zeit wie der Bittgang werden in der Kapelle die Gebete des Bittganges gebetet von denjenigen, denen ein Mitgehen nicht mehr möglich ist).



Christi
Himmelfahrt

DONNERSTAG, 5.5.: CHRISTI HIMMELFAHRT

9'15 FLORIANIMESSE der FEUERWEHR

19 Uhr I. MAIANDACHT

SONNTAG, 8.5.: MUTTERTAG – ERSTKOMMUNIONFEIER

9'15 Hl. Messe

Wir freuen uns auf Jesus, den wir nach unserer Erstbeichte erstmals im Hl. Brot empfangen dürfen:

DAVID EIDHER
SEBASTIAN HAINSCHWANG

19 Uhr DANKANDACHT – MAIANDACHT

MITTWOCH, 11.5.: 19 Uhr MAIANDACHT

FREITAG, 13.5.: Hl. Messe bereits um 17 Uhr!

MONATSWALLFAHRT GERAS

19'00 Rosenkranz vor dem Allerheiligsten,
Beichtgelegenheit, eucharist. Segen

19'30 Wallfahrtsgottesdienst,
Lichterprozession durch den Kreuzgang des Stiftes,
anschl. Agape in der Eingangshalle des Stiftes

Leiter: P. Mag. Othmar Hojlo OCist,
Moderator in Aggsbach-Markt



Dann führte er die Jünger hinaus in die Nähe von Betanien. Dort erhob er seine Hände und segnete sie. Und während er sie segnete, verließ er sie und wurde zum Himmel emporgehoben; sie aber fielen vor ihm nieder.

Brot zum Leben
Brot auf dem Weg
Brot
dein Zeichen der Liebe.

SONNTAG, 15.5.: Hochfest PFINGSTEN - PFARRFEST

10 Uhr HI.Messe (in der Freizeithalle)

Anschl. gemütliches Beisammensein bei Speis und Trank.
NASCHMARKT (Bitte die Süßigkeiten für den Naschmarkt am Samstag, 23.5. zwischen 16 und 17 Uhr in die Freizeithalle bringen)

19 Uhr MAIANDACHT

MONTAG, 16.5.: PFINGSTMONTAG

9'15 HI.Messe

MITTWOCH, 18.5.: 19 Uhr MAIANDACHT

SONNTAG, 22.5.: DREIFALTIGKEITSSONNTAG

9'15 HI.Messe – FAMILIENMESSE – SAMMLUNG
HILFESWERK d. hl. Vaters

19 Uhr MAIANDACHT

DONNERSTAG, 26.5. FRONLEICHNAM

HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI

8 Uhr 30 HI.Messe

Anschl. **PROZESSION mit dem eucharistischen Brot in der Monstranz**

Um dieses Hochfest würdig feiern zu können, bitten wir die Bevölkerung und Vereine, durch das Mitwirken und Schmücken der Altäre, Häuser und Straßen – so wie jedes Jahr – zum Gelingen des Festes beizutragen.

Herzlichen Dank jenen 4 Familien, die die Altäre jedes Jahr so schön gestalten.

Die Teilnahme an dieser Prozession ist ein **Bekenntnis zu Christus** in der Gestalt des Brotes, deswegen gehen wir **betend und singend** oder in **STILLE** mit.

19 Uhr MAIANDACHT

FREITAG, 27.5.: KRANKENKOMMUNION

SONNTAG, 29.5.: 9'15 HI.Messe

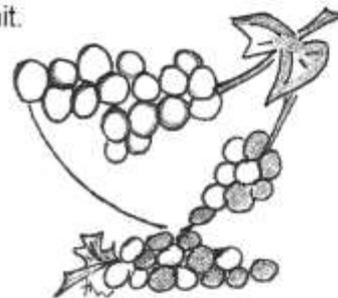
19 Uhr letzte MAIANDACHT



Ev.: Joh 14,23-29

Der Beistand aber, der Heilige Geist, den der Vater in meinem Namen senden wird, der wird euch alles lehren und euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe.

In der Fronleichnamsprozession halten wir das verwandelte Brot überall hin, um zu bekennen, auch dorthin ist Gott durch die Menschwerdung gekommen, auch das ist geheiligt, diese Straße, die Menschen, die dort wohnen, unser Alltag mit seiner Arbeit und seinen Mühen. Überall dringt das Heil Christi hin. Und alles wird durchsichtig auf Gott hin. Und somit kann in allen Dingen Gott gefunden werden. Anselm Grün



PFARRKAFFEE

Am 29.5. nach der HI.Messe und am Nachmittag v. 14-17 Uhr im Pfarrheim bzw. Pfarrhofbereich. HERZLICHE EINLADUNG!

Der Reinerlös bzw. Spenden werden für die Renovierung des unteren Friedhofeinganges verwendet.

Rosenkranzgebet: jeden Donnerstag um 18'30 vor der Abendmesse
Eucharistische Anbetung: jeden Freitag, 10 Min. nach der Abendmesse
Herzliche Einladung zum Gebet!

Alle ABENDMESSEN ab MAI um 19 Uhr.



FLORIANIANDACHT ab Mittwoch, 4.5. bis Donnerstag 12.5. jeweils um 18'50 (vor Abendmesse, Maiandacht bzw. Bittprozession) in der Kapelle (Donnerstag 12.5. um 18'20 – vor dem Rosenkranzgebet)

Montag, 6.6.: Hochfest des Hl.Norbert - Keine Hl.Messe in Langau
19 Uhr Festgottesdienst im Stift Geras

Monatliche eucharistische ANBETUNG: entfällt im Mai wegen des Bittganges.
Nächster Termin: MITTWOCH, 8.6.: von 18 – 20 Uhr (ein späteres Kommen und früheres Gehen ist jederzeit möglich).
Herzliche Einladung zum Gebet!

MAIANDACHTEN

Donnerstag, 5.5.	Sonntag, 8.5.	Mittwoch, 11.5.
Sonntag, 15.5.	Mittwoch, 18.5.	Sonntag, 22.5.
Donnerstag, 26.5.	Sonntag, 29.5.	jeweils um 19 Uhr



LEKTORENDIENST: 1.5.: Prand F., Eidher 5.5.: Feuerwehr 15.5.: Reiß H., Linsbauer
16.5.: Dundler, Kurzreiter 22.5.: Fischer Reiß V. 26.5.: Eidher, Prand F. 29.5.: Reiß H.,
Linsbauer 5.6.: Fischer, Kurzreiter

Telefon-Nummern – wenn ein Priester benötigt wird:
Hr.Prior Pfarrer Andreas BRANDTNER: 0664/14 10 108,
Hr.Conrad Müller, Pfarrer von Geras: 02912/345 220 bzw. 0676/826 68 83 43
Hr.Abt Michael Prohazka: 0676/826 65 42 00.
Hr.Simon Petrus: 02912/345 678. Stift Geras: 02912/345 208 (Küche)



GEBETSMEINUNG DES HEILIGEN VATERS für MAI 2016

1. Um Respekt für die Frauen: Dass Frauen auf der ganzen Welt geachtet werden und ihr gesellschaftlicher Beitrag höchste Wertschätzung erfahre.
2. Eifriges Rosenkranzgebet in den Familien und Gemeinden diene dem Frieden und der Verbreitung des Evangeliums.

VORANKÜNDIGUNG:

PFARRWALLFAHRT nach MARIA DREIEICHEN am SONNTAG, 12.Juni – zu Fuß, per Rad oder per Auto. Gemeinsame Hl.Messe in Maria Dreieichen – in Langau keine Hl.Messe.

Fortsetzung Messenordnung

27.5.Fr. 19'00 Fam. Hörmann für +Tochter Elfriede
28.5.Sa.19'00 Fam. Schmutz 30 für +Gatten und Vater Herbert Schmutz
29.5.So.09'15Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Elfi Traun für +Gatten/Lbgl.für +Gerhard Hess/
Leichenbegleiter für +Emmerich Silberbauer
30.5.Mo.19'00Für +Wolfgang Kellner//**Auswärts:** Leichenbegleiter für +Wilhelmine Glaser
2.6.Do.19'00 Geschwister Lörinczi für +Eltern u.Bruder Franz//**Ausw.:** Lbgl.für +Hermine Kremser
3.6.Fr. 19'00 Für +Berta Freundorfer zum Geburtstag//**Ausw.:** Irene Glaser u.Kinder für +Gatten und
Vater u.a.Verw./Leichenbegleiter für +Friedrich Harrer
4.6.Sa.19'00 Gattin u.Kinder für +Friedrich Kühlmayer//**Ausw.:** Leichenbegleiter für +Gisela Cepin/
Für +Robert Schöls
5.6.So.09'15Für d.Pfarrgemeinde//**Ausw.:**Anna u.Franz Glaser zum Dank für 60 Ehejahre und für
+Mutter u.Schwiegermutter und alle Verwandten/Fam.Reiß Nr.79 für +Eltern,Bruder
u.Verw./Elfriede Reiß und Kinder für +Gatten und Vater und ganze Verwandtschaft/
Begräbnisteilnehmer für+Sophie Olbert/Leichenbegleiter für+Johann Hochrainer 149

MESSENORDNUNG Mai 2016

- 1.5.So.09'15** Für d.Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Walter und Gertrude Gangl für +Eltern und Verw./Rupert Brandstätter für +Eltern u.Geschwister/Lbgl.für +Herta Neuwirth/Lbgl.für +Herbert Reiss/ Valerie Traun zur schuldigen Danksagung
- 2.5.Mo.19'00** **1.Bittgang – Kottauner Str.;** Erna Bayer und Kinder für +Tante Maria, Onkel Franz und Dr. Alois und Maria Reiss
- 3.5.Di. 19'00** **2.Bittgang – Stalleker Str.;** Christine für +Leopold Fasching zum 1. Todestag
- 4.5.Mi. 19'00** **3.Bittgang – Riegersburger Str.;** Hedi Mold für +Josef Mold und Angehörige//
Auswärts: Walter Henschling und Kinder für verstorbene Gattin und Mutter
- 5.5.Do.09'15** **Christi Himmelfahrt;**Erna Bayer für +Brüder,Eltern u.Verw.//**Ausw.:** Gertrude Weidinger für +Helga Neubert/Leichenbegleiter für +Gerhard Hess
- 6.5.Fr. 19'00** Anna Schöls für +Bruder,Eltern und alle armen Seelen (nachgeholt vom 5.3.)//
Auswärts: Für +Anna und Johann Hochrainer und ihre Eltern/Für +Wolfgang Kellner
- 7.5.Sa.19'00** Fam.Lindner für +Mutter,Großeltern u.Verw.//**Ausw.:** Adele Wurst u.Söhne für +Schwiegereltern u.Großeltern/Maria Sprung für +Mutter u.Schwiegermutter/Margarete u.Franz Mitmannsgruber im lieben Gedenken an Mama Margareta Kühlmayer u.Oma's Hilda, Agnes, Maria, Ludmilla u.Theresia zum Muttertag
- 8.5.So.09'15** **Muttertag, Erstkommunionfeier;** Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Theresia Fiedler für +Mutter,Schwiegermutter u.Großmutter/Fam.Zmaritsch für +Eltern u.Verw./Für +Gatten Robert,Eltern u.Geschwister/Renate Mayerhofer für +Eltern/Hilde Dundler für +Mutter Ernestine Schwarz/Fam.Alois Dundler für +Mutter Theresia Dundler,Gatten u.Eltern/Irmi Oswald u.Kinder für +Mutter u.Oma u.a.Verw./Elfi Traun für +Eltern/Leopoldine Brandstätter für +Schwester Maria/Hedi Mold für +Mutter u.Schwiegermutter/Gerti Weidinger für +Schwester Anna u.Schwager Werner Gasser/Für +Maria Prand u.a.a.S./Fam.Prand-Stritzko für +Mutter/Kinder für +Mutter Anna Prand/Fam.Schmutz 30 für +Mütter u. Schwiegermutter/Fam.Beate Steindl für +Mutter,Großmütter u.Urgroßmütter/Für +Mütter Stefanie Pribitzer u.Barbara Leber/Fam.Günter Kaufmann für +Mutter,Schwiegermutter u.Omi/Anna Kornell für +Eltern,Gatten u.a.Verw./Begräbnisteilnehmer für+Sophie Olbert/ Maria Kühlmayer für +Eltern u.Großeltern/Fam.Kurzreiter für +Mutter,Schwiegermutter u.Großmütter/Helmut u.Margit Reiß-Wurst für +Mütter/Lbgl.für +Herta Neuwirth
- 9.5.Mo.19'00** Familie Schmid für verstorbene Eltern und Großeltern
- 12.5.Do.19'00** Rosa Müller u.Kinder für +Karl Müller zum 3.Todestag//**Auswärts:** Zur schuldigen Danksagung/Lbgl.für +Wilhelmine Glaser/Lbgl.für +Friedrich Harrer/Legion Mariens zu Ehren der Dienerin Gottes Edel Quinn
- 13.5.Fr. 17'00** Anna und Hans Schindelböck für +Eltern, Geschwister Hermine, Franz und Toni//
Auswärts: Franz Schindelböck für +Vater
- 14.5.Sa.19'00** Für +Josef Herzig zum Geburtstag//**Ausw.:** Lbgl.für +Gisela Cepin/Lbgl.für +Walter Schmalzbauer/Gerhard Hable für +Dennis Feichtinger
- 15.5.So. 10'00****Pfingstsonntag – Pfarrfest - Freizeithalle;** Für die Pfarrgemeinde// **Ausw.:** Für +Herta und Erwin Neuwirth u.Verw./Kinder,Enkel u.Urenkel zur lieben Erinnerung an +Anna Bach/Für +Sophie Olbert,Gatten,Eltern,Schwiegereltern und ganze Verwandtschaft/ Lbgl.für +Johann Hochrainer Nr.149/Margarete u.Franz Mitmannsgruber im lieben Gedenken an Onkel Josef Schuh/Fam.Gertrude Neunteufl für unseren +Stefan
- 16.6.Mo.09'15** **Pfingstmontag;**Leichenbegl.für +Gerhard Hess//**Ausw.:**Für +Rudolf u.Theresia Dundler
- 19.5.Do.19'00** Für +Großeltern Theresia u.Johann Zauner (nachgeh.v.8.1. bzw. 17.3.)//**Ausw.:** Maria Neunteufl für +Vater und Bruder/Lbgl.f.+Hermine Kremser (nachgeholt v. 17.3.)
- 20.5.Fr. 19'00** Für +Dennis Feichtinger//**Ausw.:**Fam.Eidher für +Enkel Patrick,SchwesterHermi u.a.Verw
- 21.5.Sa.19'00** Edith Harrer für +Cousins Karl, Ernst und Franz }*Sammlung Hilfswerk deschl.Väter*
- 22.5.So.09'15** **Dreifaltigkeitssonntag;** Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Fam.Traun für +Paula Sobor, Gatten Josef,Sohn Johann u.a.a.S./Wilhelmine Keiml für +Firmpatin/Fam.Johann Resel für +Eltern,Schwiegereltern,Schwägerin u.Neffen/Fam.Heribert Kühlmayer für +Mütter u. Großmütter/Fam.Oswald für +Anna Österreicher,Eltern,Schwester u.Schwager/Inge Willinger für+Eltern u.g.Verw./Karl Dietrich-Sprung für+Mutter zum Geburtstag/Pensionistenverband für+Emma Hart/Lbgl.für+Johann Mold/Fam.Alfred Fischer für+Eltern u.g.Verw.
- 23.5.Mo.19'00**Lbgl.für +Aloisia Sprung//**Ausw.:** Lbgl.für +Anna Hochrainer/Lbgl.für +Maria Paur/ Waltraud Jeritzhaber für +Eltern und Brüder
- 26.5.Do.08'30****Fronleichnam;** Barbara u.Gerhard Resel für beidseitig +Verwandtschaft//**Ausw.:** Erna u. Robert Urban für beidseitig +Verwandtschaft/Fam.Prand-Stritzko für +Eltern/Robert und Veronika Reiß für +Eltern,Großeltern u.Verw./Fam.Steindl für +Mutter Wilhelmine Steindl/ Fam.Schmutz 30 für +Eduard Sprung/Karl u.Eleonore Kühlmayer für +Eltern,Schwiegereltern u.verunglückte Traude Rieger/Lbgl.für +Herta Neuwirth



Sammlung

Ansicht des Braunkohlentagbaues im Abbaufeld A von der Straße nach Schaffa um 1950.



Rechts Abraumbaggerung mit Eimerkettenbagger, in der Mitte Abbau des Hauptflözes, links Rückverkipfung des Abraums. Rechts hinten die große Halde (Kippe), links hinten Kettenbahn und Brecher, Seilbahn über das Tagbaugelände.

Sollten Sie ähnliche Fotos aus der „guten alten Zeit“ haben und sie gern veröffentlicht wissen, dann ist

Reinhard Mayerhofer
0664 73533280 oder
willi@langau.at Ihr
Williansprechpartner.

faschingsgilde



Nachdem der Fasching zu Ende ist wollen auch wir die „Faschingsgilde Langau“ uns zu Wort melden. Vorweg, Ihr ward wieder ein großartiges Publikum und wir bedanken uns für Euren Applaus.

Wie jedes Jahr unterstützen wir auch heuer wieder aus dem Reinerlös der Veranstaltung einige Projekte in unserer „Freizeitgemeinde Langau“.

Heuer spendeten wir für die Organisation „Essen auf Rädern“, die Freiwillige Feuerwehr und das Flüchtlingsprojekt.

In den letzten Jahren unterstützten wir folgende Institutionen und Projekte:

2010: Freiwillige Feuerwehr

2012: Spielplatzneubau im Freizeitzentrum und Sanierung der Kapelle in Hessendorf

2014: Langauer Monatszeitschrift „Willi“

2015: Diorama im Freizeitmuseum und Sanierung des Friedhofsportals



Die Faschingsgilde Langau wünscht ein erfolgreiches Jahr 2016 und hofft Euch im Jänner 2017 wieder begrüßen zu dürfen.

RÄTSEL

$v = \text{Geschwindigkeit}$, $s = \text{Weg}$, $t = \text{Zeit}$

	v in km/h	s in km	t in h (Stunden)
LKW	60	60x	x
PKW	90	90y	$Y = x - 1$

Bis zum Moment des Einholens haben beide den gleichen Weg zurückgelegt. Der LKW war bis dahin aber 1 Stunde länger unterwegs.

Mit $v = \frac{s}{t} \Leftrightarrow t = \frac{s}{v}$ erhält man:

$$60x = 90y \quad y = x - 1$$

$$60x = 90(x - 1)$$

$$60x = 90x - 90$$

$$30x = 90$$

$$x = 3$$

Martin mit dem LKW war also drei Stunden unterwegs und Gottfried mit dem Auto zwei Stunden, als der PKW den LKW eingeholt hat.

Heute: Wappne dich!!

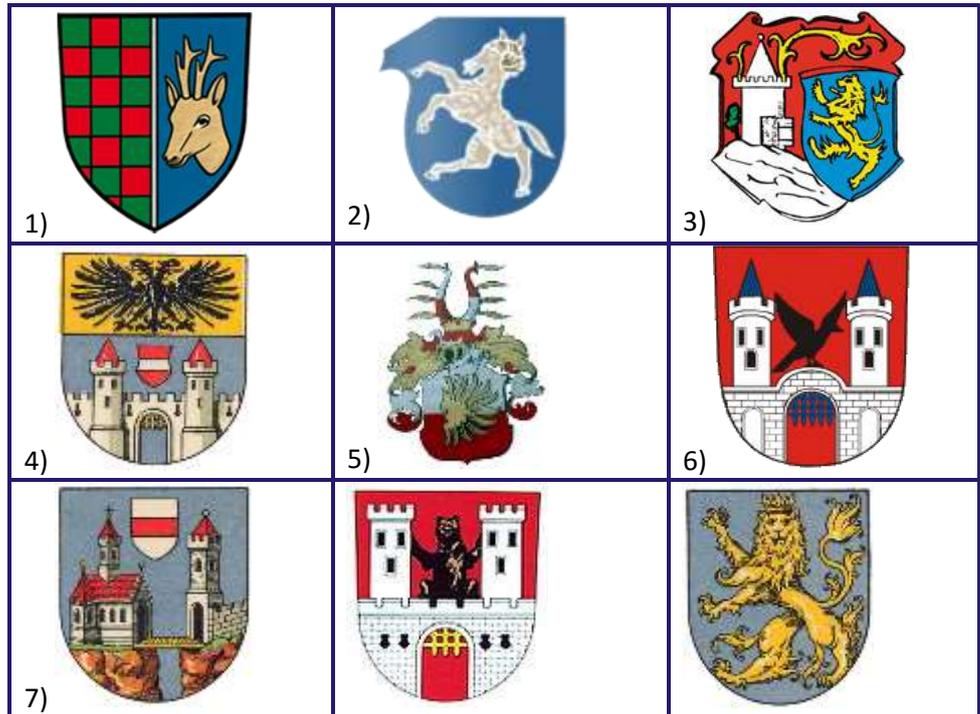
Zu welchen Orten in der näheren und weiteren Umgebung von Langau

DR. RASAL ANITRAM®

ADLERAUG UND LUCHSENOHR

DIE ECKE ZUM GRÜBELN, TÜFTELN & DENKEN

LÖSUNG DES VORMONATS



gehören diese Wappen?

SPENDER

Nachfolgenden Spendern herzlichen Dank für die Unterstützung

Karl **Don** L 260

Robert **Urban** L 304

Margarete und Robert **Glaser** L 213

Adolfine **Bauer**/Pfaffenreith

Herbert **Paur**/Oeyhausen

Peter **Wurst**

Alois **Dundler jun.**

MAS Dagmar **Plazek**/Hafnerbach

Gottfried **Müller**/Wien

Beatrix und Franz **Linsbauer**

Marianne und Herbert **Mitnacht**

Fam. **Schamburek**/Wolfsbach 6

Elfriede und Herbert **Freundorfer**

Arnfried **Bauer**/Oberthürnau

Friedrich **Pröglhöf**

Elfriede **Behoun**

Renate und Hermann **Eidher**

Dieter **Gerstl**

Emma **Maurer** / Drosendorf

Walter **Gangl**

Maria-Theresia **Silberbauer**

Robert **Zuber** L 92

Ingrid **Urban**

Elfriede **Traun** L 247

Anna **Schimani** L 88

Helga und Karl **Wustinger**

Rosa **Müller** L 105

Franz **Mold** L 78

Gertrude **Riedmayr**/Kottaun

Christa und Johann **Schrinz**/Wien

Helmuth **Traxler**

Hermine **Mold**

Franz **Kornell**

Friedrich **Brandstätter**

Theresia **Grossinger**

Waltraud und Franz **Kurzreiter** / Kottaun

Maria und Mag. Gerhard **Kaiblinger** L 200

MIT DER NÖN BEIM OSTEREIER SUCHEN IN LANGAU

Wienerin gewann das „Goldene Ei“

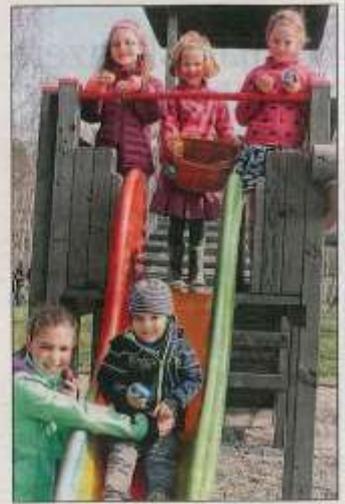
Nach einem Versuch im Jahr 2014 gab es heuer wieder auf dem Areal des Freizeitzentrums auf Initiative der ÖVP mit Gemeindeparteiobmann – und „Big spender“ – Erich Prand-Stritzko und Tourismus-Obmann Hannes Messmann eine Ostereiersuche für Jung und Alt. Über 300 Eier wurden versteckt, die meisten auch gefunden ... Besonders begehrt war das „Goldene Ei“. Mit ihm war der Hauptpreis verbunden. Der neue Betreiber des Freizeitzentrums, Roland Firmann, spendete eine Familiensaisonkarte für die kommende Saison. Claudia Sedlaczek aus Wien ist die glückliche Gewinnerin. Sie wird wohl heuer öfter am Langauer Bergwerkssee anzutreffen sein.



Kinder, Eltern und Großeltern – Johanna Zimmerl, Mama Eva und Laura Sporer, Ines und David Eidher, Sebastian Hainschwang, Julia und Nina Reiß-Wurst, Lukas und Papa Manuel Fischer, Magdalena, Papa Ernst und Matthias Andre, Oma Silvia und Sebastian Firmann (v.l.) – sammelten fleißig Eier.



ÖVP-Gemeindeparteiobmann Erich Prand-Stritzko (links) und Tourismus-Obmann Hannes Messmann gratulierten Martha Bayer (2.v.l.) und Schwiegertochter Claudia Sedlaczek zum Fund des „Goldenen“ Eis.



Ines Eidher und Matthias Andre (vorne), Magdalena Andre, Nina und Julia Reiß-Wurst (oben von links) waren einige der fleißigen Eiersucher im Freizeitzentrum Langau. Fotos: Robert Schmutz

Der Osterhase im Anglerparadies

HESSENDORF | Mit der traditionellen Osterhasenfahrt am Ostermontag eröffnete der „Reblausexpress“ seine neue Saison, wo man von 1. Mai bis 26. Oktober auf der Strecke von Retz nach Drosendorf eine Reihe von Events erleben kann.

Diesmal führte die goldene Lok ihre Gäste bis zum Anglerparadies Hessendorf, wo der Osterhase für Familien und mitreisende Kinder eine Reihe von bunten Eiern versteckt hatte und ihnen persönlich ein süßes Begrüßungsgeschenk übergab.



Der Osterhase (Poldi Zibula, 3.v.r.) erwartete Gerald und Johanna Stumpf (hinten) mit den Kindern Matthäus, Philipp, Franziska und Theresa (1.2.4.u.9.v.l.) bzw. Simon und Hanna Neubert (3.u.8.) auf dem Reblausbahnhof vom Anglerparadies Hessendorf. Foto: Nowak

Skiwoche bei Kaiserwetter

Spannende Rennen | Am Skikurs der Mittelschule Drosendorf gab es gleich mehrere Sieger.

DROSENDORF | Die Schüler der 2., 3. und 4. Klasse der Neuen Mittelschule Drosendorf verbrachten bei blauem Himmel und Sonnenschein ihre Winter-sportwoche im Skigebiet Amadé in Salzburg. Die Kinder waren im Jugendhotel in Hüttau untergebracht.

Die Schüler wurden in vier Gruppen von den Lehrerinnen Erika Riedl, Gertraud Brandtner und Karin Schelm sowie Skikursleiter Otmar Ströndl im Skifahren unterrichtet. Auf der Zeitmessstrecke in Flachau-

Winkl fand der Höhepunkt, das schullinterne Skirennen, statt. Bei den Knaben gab es mit Christoph Cerny und Daniel Dundler zwei Sieger, sie waren zeitgleich im Ziel. Dahinter klassierten sich Fabian Weber und Lorenz Schleinzer. Bei den Mädchen gewann Pauline Fritz vor Bianca Resl und Sophie Kreilberger.

Abendhöhepunkte waren ein Thermenbesuch und ein gut gelungener Heimabend, bei dem selbst erdachte Sketches für Unterhaltung sorgten.



Schüler und Lehrer der NMS Drosendorf hatten am Skikurs sichtlich jede Menge Spaß. Am Bild: Lorenz Schleinzer, Kilian Pfeiffer, Christoph Cerny, Daniel Dundler, Fabian Weber, Sophie Kreilberger, Bianca Resl, Pauline Fritz, Agnes Prkna, Bernhard Tinkl (hinten, von links), Skikursleiter Otmar Ströndl mit Tobias Silberbauer und Sophie Kaufmann (vorne). Foto: privat

Unterricht anders

„Potenzialfokussierte Pädagogik“ heißt:

- sich an positiven Unterschieden zu orientieren
- die Potenziale der Lehrpersonen hervorzuheben
- sinnorientiertes Lernen für alle Beteiligten zu ermöglichen
- Fehler als Steigbügel zum Erfolg zu nutzen
- die Selbstständigkeit der Schüler zu fördern und zu fordern
- die Selbstbewertungskompetenz der Schüler einzüben

Den Unterricht gestalten durch:

- Klarheit und Struktur durch den Organisationsrahmen schaffen
- anders bewerten durch potenzialfokussiertes Bewertungssystem
- sinnorientierte Übungen werden von den Schülern individuell gestaltet



Nationalrat und Wirtschaftskammer-Obmann Werner Groß (links) und HAK-Direktor Peter Hofbauer waren wie viele Vertreter aus Wirtschaft und Schule interessierte Zuhörer bei der Vorstellung der „Potenzialfokussierten Pädagogik“ durch Institutsleiter Günter Lueger, Gabriele Lukesch und Ingrid Reiss (von rechts).
Foto: Rupert Kornell

Die Potenziale fördern

Präsentation | Motto der „Potenzialfokussierten Pädagogik“ heißt: „Raus aus der Defizitspirale und hinein in die Potenzialspirale!“

Von Rupert Kornell

HORN | Als „Schulveranstaltung mit Zaungästen“ bezeichnete Günter Lueger die Veranstaltung in der Wirtschaftskammer, bei der er als Leiter des Instituts für „Potenzialfokussierte Pädagogik“ (PFP) eben diese interessierten Lehrern und Vertretern der Wirtschaft gemeinsam mit den „Vorreitern“ im Bezirk, den Horner HAK-Lehrerinnen Gabriele Lukesch und Ingrid Reiss, präsentierte.

„Wir richten, wie schon der Name sagt, den Fokus auf die Potenziale“, erläuterte Lueger. „Die Potenziale der Schüler zu fördern heißt auch, die der Lehrer zu fördern. Diese müssen Freude am Lehren haben, nur so können sie eine Beziehung zu den Schülern aufbauen. Und wenn den Schülern etwas gelingt, dann schafft das Freude und motiviert sie und die Pädagogen, womit sich der Kreislauf wieder schließt.“ Das Konzept der PFP – siehe Info-Box – sei im Kindergarten ebenso wie in der Pflicht- oder Hochschule anwendbar, „und selbstverständlich auch in der Wirtschaft“, wie Lueger betonte.

Diese Form der Pädagogik ha-

ben Reiss und Lukesch in die neuen Übungsfirmen an der Horner Handelsakademie eingearbeitet und sind von diesem Konzept, mit dem sie auch Schulleiter Peter Hofbauer überzeugt haben, restlos begeistert: „Der Blick wird auf das Gelingen gelegt, Fehler dienen als Steigbügel zur Weiterentwicklung, eigenverantwortliches Handeln wird gefördert, die Lehrer unterstützen die Schüler, damit diese selbst Lösungen entwickeln.“

Gespräche Wirtschaft – Schule sehr wichtig

Alles Dinge, die Wirtschaftskammer-Obmann Nationalrat Werner Groß auch in der Wirtschaft erkennt und deshalb die „gelebte Zusammenarbeit Schule – Wirtschaft“ als positiv beurteilt und die Wichtigkeit des Weckens von Potenzialen der jungen Menschen hervorstreicht. Was er bemängelt: „Die Wirtschaft artikuliert oft nicht, was sie braucht, beschwert sich aber über die Schule.“ Und auch Hofbauer spart nicht mit Kritik: „Kein Betrieb weltweit setzt so viele Reformen um wie die Schule. Weniger wäre mehr!“

Geraser Duo holte Sieg

Hobby-Tischtennis | In Drosendorf setzte sich das Duo Franz Strauss/Franz Neunteufl durch.

Das bereits traditionelle Hobby-Tischtennis-Turnier des UFC Drosendorf fand auch heuer wieder sehr großen Anklang – es gingen 32 Einzelspieler in der allgemeinen Hobbyklasse und 16 Mannschaften im Vereins- und Firmencup an den Start. Somit wurde den ganzen Tag um die begehrten Glaspokale, gestaltet von der Glaswerkstätte Nigischer aus Raabs, gekämpft.

Den ersten Platz im Einzelbewerb sicherte sich schließlich

Marcus Korkisch aus Raabs. Er setzte sich in einem sehenswerten Finale gegen Robert Schöbinger aus Langau durch. Den dritten Platz belegte Klaus Prkna aus Drosendorf. Den Vereins- und Firmencup gewann heuer der UTC Geras (Franz Strauss und Franz Neunteufl) vor den „Sumsis“ aus Drosendorf-Zissersdorf (Karl Hasslauer und Paul Vhynalek). Das Team des Gasthofes Failler aus Drosendorf (Dominik Bednar und Michael Harasleben) wurde Dritter.



Die Sieger beim Drosendorfer Hobby-Tischtennisturnier freuten sich über ihre Erfolge und Pokale.
Foto: privat

LANGAU | Im 60. Jahr ihres Bestehens lud die Musikkapelle zu ihrem 35. Frühjahrskonzert in die Freizeithalle. Erwartungsgemäß gab es zu diesem gleichsam doppelten Jubiläum eine Reihe musikalischer Höhepunkte.

Obmann Lukas Benesch durfte im vollen Saal eine Reihe langjähriger Freunde und Musikerkollegen begrüßen, nachdem die Musiker unter Kapellmeister-Stellvertreterin Stefanie Reiss im olympischen Geist („The Olympic Spirit“) den Abend schwungvoll eröffnet hatten. Moderator Reinhold Weikertschläger geleitete mit humorvollen und sachverständigen Worten kurzweilig durch den Abend. So war für den Kapellmeister Harald Schuh im wahren Sinne nach der Polka „Bahn frei!“ von Eduard Strauß, einem Auftragswerk zur Eröffnung der Kaiser-Ferdinand-Nordbahn, auch Bahn frei auf dem Konzertpodium. Gewissermaßen eine Generalprobe für die Konzertmusikwertung in Raabs (am Sonntag, 24. 4., ab 11 Uhr) war die Darbietung von „Sixth Suite for Band“ – und es hörte sich gut und viele Punkte versprechend an, bestens gelang auch „Classic in Rock“.

Nach den Ehrungen (siehe Infobox) bzw. nach der Pause ging es mit dem „Kopal-Jäger-Marsch“ – eine Hommage an die Kopalkaserne, die nunmehr als solche nicht mehr existiert – schwungvoll weiter. Dass Musiker selbst ein Sturm inspirieren kann, zeigt das Werk von Otto M. Schwarz mit „Kyrill – Storm

Ehrungen

- **Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze:** Anja Bauer
- **Jungmusikerleistungsabzeichen in Silber:** Raphael Winkler, Benedikt Prand-Stritzko
- **Marketerinnenabzeichen in Silber:** Regina Riedl, Daniela Andre
- **Ehrenmedaille in Bronze (mehr als 15 Jahre Musiker):** Agnes Prand-Stritzko, Edith Riedl, Viktoria Schuh, Anna Silberbauer
- **Ernennung zum „Ehrenkapellmeister“:** Christoph Reiss



Katharina Tschakert begeisterte beim Frühjahrskonzert der Musikkapelle Langau wieder einmal mit hervorragendem Gesang. Foto: Robert Schmutz

Viele Höhepunkte

Frühjahrskonzert | Musikkapelle Langau gab im 60. Jahr ihres Bestehens erneut eine Kostprobe ihres musikalischen Könnens.

oft he Century“. Begeistert Katharina Tschakert mit ihrem bravourösen Gesang bei „Gabriellas Song“ von Stefan Nilsson/Py Bäckman und mit „Ich gehör nur mir“ aus dem Musical „Elisabeth“.

Den offiziellen Abschluss bildete Joe Zawinuls bekanntes „Birdland“, dem noch zwei vom Publikum stürmisch geforderte Zugaben folgten.

3 „Ich habe gerade mit Bestürzung festgestellt, dass ich älter bin als die Musikkapelle.“ Mit diesen launigen Worten konstatierte **Reinhold Weikertschläger**, der Moderator des 35. Langauer Frühjahrskonzertes, trotz des 60. Gründungsjahres dem Klangkörper eine besonders jugendliche Note. Und weiters: „Wenn ich so in die Reihen sehe, scheint das 70- und 80-jährige Gründungsfest gesichert.“ Einer, der sich an die Anfänge erinnern kann, ist Ehrenkapellmeister **Heribert Kühlmayer**, der die „K&K-Kapelle“ (1956 von Obmann **Karl Donner** und Kapellmeister **Karl Prand-Stritzko** gegründet) nicht nur erfolgreich weitergeführt, sondern auch

in ebenfalls begnadete Hände gelegt hatte. 18 Jahre lang hat **Christoph Reiss** am Dirigentenpult die Geschicke erfolgreich mitbestimmt. Unter anderen wurden Bezirkshauptmann **Johannes Kraner**, Bürgermeister **Franz Linsbauer**, Sparkassen-Vorstand **Franz Kurzreiter**, Bezirksjugendreferentin **Carmen Gschwandner**, der Kapellmeisterkollege aus Tacice **Milan Kubek** und viele Musikerkollegen Zeugen der Zustimmung durch „standing ovations“, als Obmann **Lukas Benesch** verkündete, dass der Vorstand einstimmig beschlossen hat, Christoph Reiss zum „Ehrenkapellmeister“ zu ernennen. Wie lange mit einem sechsgängigen „Musikermenü“ (eine Leberkäsewurst, fünf Bier) gefeiert wurde, ist offiziell nicht bekannt.



**Christoph Reiss
ausgezeichnet**



Für ihre Leistungen auf dem Gebiet der Blasmusik wurden die Mitglieder der Musikkapelle Langau, Benedikt Prand-Stritzko, Anja Bauer, Raphael Winkler, Agnes Prand-Stritzko, Viktoria Schuh, Edith Riedl und Anna Silberbauer (linkes Bild, v.l.), ausgezeichnet. Kapellmeister Harald Schuh überreichte gemeinsam mit Ehrenkapellmeister Heribert Kühlmayer seinem Vorgänger Christoph Reiss (v.r.) die Ernennungsurkunde zum „Ehrenkapellmeister“. Fotos: Schmutz

Musikschule blickte voraus

LUDWEIS | Auf der Tagesordnung der Generalversammlung der Musikschule Thayatal, zu der Vertreter der sechs Mitgliedsgemeinden Drosendorf-Zissersdorf, Geras, Japons, Langau, Ludweis-Aigen und Raabs gekommen waren, standen unter anderem der Rechnungsabschluss 2015 und der Voranschlag 2016 mit der moderaten Tarifanpassung der Schulgeldbeiträge. Diese ist nötig, um die geforderte Drittfinanzierung des Landes NÖ und die Personalkosten erfüllen zu können.

Neben dem Rückblick auf das Vorjahr wies Musikschuldirektor Michael Treadaway auf die Höhepunkte des Jahres 2016 hin. Besonders strich er den „Tag der Musikschulen“ am 29. April hervor, an dem die Musikschule Thayatal im Jazzkeller Drosendorf ab 19 Uhr das Gemeinschaftsprojekt „A Folk Music Journey“, bei dem etwa die Folk-Musik Irlands und anderer Länder im Mittelpunkt stehen wird, darbietet.



Bei der Jahreshauptversammlung der Musikschule Thayatal: Josef Labner, Markus Hummel, Andreas Tinkl, Herbert Hauer, Helmut Schuecker, Michael Treadaway, Franz Linsbauer, Hilda Strobl, Obmann Rudolf Mayer, Kurt Lobenschuss, Othmar Stark und Alfred Fasching (von links).

Foto: privat

Fernwärme ist schuldenfrei

Erfreuliche Bilanz | Früher als erwartet konnte Genossenschaft alle Darlehen zurückzahlen. Bilanz 2015 bringt 11.000 Euro Gewinn.

Von Robert Schmutz

LANGAU | Nach 16 Jahren Betrieb verkündete nun die Genossenschaft der Fernwärme die Rückzahlung aller Darlehen. Obmann Franz Reiss: „Nach 16 Jahren haben wir es geschafft. Zwischen 20 und 25 Jahren war die Schuldenfreiheit geplant.“ Derzeit ist an keine Reduktion

des Kilowattstundenpreises (8,03 Cent) gedacht, da die letzte Preiserhöhung 2011 erfolgt war. Bei den Hackgutlieferanten überwiegen im Abrechnungsjahr 2014 die Fremdlieferanten gegenüber den eigenen Mitgliedern mit einem Einkaufswert von 37.700 Euro gegenüber 27.800 Euro. Die Abnehmer sind von anfangs 82 auf 121 ge-

stiegen. Die Bilanz (06/2015) weist eine Bilanzsumme von 1,18 Mio. Euro bei 263.000 Euro Eigenkapital (22 Prozent) auf. Das Anlagevermögen liegt bei 1,02 Mio., das Umlaufvermögen bei 159.000 Euro. Nach Steuern beträgt der Gewinn für das Rechnungsjahr 2014/15 11.000 Euro. Dieser Betrag wird dem Reservefonds zugeführt.

In der Wahl wurde Obmann Franz Reiss bestätigt. Als Obmann-Stellvertreter fungiert Karl Dietrich-Sprung. Weitere Mitglieder des Vorstandes sind Roman Silberbauer, Karl Kühlmayer und Thomas Wurst. Helfried Köppl kandidierte nicht mehr für den Aufsichtsrat. Gerhard Mold wurde als Aufsichtsratsvorsitzender wiedergewählt. Andreas Schmutz und Franz Riedl sind weitere Mitglieder des Gremiums. Die Entlastung der Abrechnungsvorlage wurde von der Mitgliederversammlung einstimmig genehmigt.

Nach 16 Jahren Betrieb meldeten Günter Kaufmann, Roman Silberbauer, Gerhard Mold, Karl Dietrich-Sprung, Franz Reiss, Karl Kühlmayer und Andreas Schmutz (von links) die Schuldenfreiheit der Genossenschaft Fernwärme Langau der Mitgliederversammlung.

Foto: Robert Schmutz



Auch Stadtpfarrer Pater Albert Groß gratulierte dem Goldenen Hochzeitspaar Hildegard und Diakon Heribert Riegler. Foto: Martin Kalchhauser



Fabian Riedl, geboren am 17. 3., mit Mutter Regina, Langau

**NÖN -
TEILRÜCKBLICK!**
(infolge der Vielzahl
an berichtenswerten
Veranstaltungen und
Ereignissen in den
letzten Wochen)!
Mehr im nächsten
WILLI!





Die Niederösterreichische
Versicherung



Bez.Dir. Gerhard Hauer

0664 / 80 109 50 85

Ob.Insp. Christoph Reiss

0664 / 80 109 58 84

Insp. Burghard Reiss

0664 / 80 109 52 08

ZM - Bauer OG



A- 2092 Riegersburg 90

0664 / 5543591

0664 / 1533665

E-Mail.: office@zm-bauer.at

www.zm-bauer.at

Dachstühle- und Reparaturen, Gartenhäuser, Carports,
Türen, Pergolen, Holzfußböden und Holzdecken,
Holz- u. Alu- Zäune, Velux und Roto Dachflächenfenster,
Villas - Dacheindeckungen, Valetta - Beschattungen,
Dämmstoffe, Schnittholz



GANGL
LANGAU • 0 29 12 / 453
Installateur
GAS • WASSER • HEIZUNG
FAX: 0 29 12 / 453-4 • UID: ATU 18229904



**BÄCKEREI
BLEI
SALLAPULKA**

3752 Sallapulka 19
Tel.: 02947/363
Mo-Sa.: 6.00 - 12:00




Sommerzeile 52
2091 Langau

Mo-Fr: 6:30 - 18:30
Sa: 6:30 - 12:30

Tel.: 02912/418



**CAFE
BLEI
LANGAU**

Mo-Fr: 8:00 - 18:30
Sa: 8:00 - 12:30
So: 14:00 - 18:00




**Blumerei
Blei
Langau**

Tel.: 02912/418-33

Schnittblumen
Topfpflanzen
Sträube & Gestecke
Trauerfloristik
Geschenkartikel

Mo-Fr: 8:00 - 12:00
14:00 - 18:00
Sa: 8:00 - 12:00



Malerei Anstrich Tapeten Fassaden

**Malermeister
Werner Frittum**

3580 Horn
Raabserstrasse 83
0676 / 30 75 372

1160 Wien
Stöberplatz 1
01 / 486 15 29

Fax : 02982 / 20 264
E-Mail : fa.frittum@aon.at



Klassische Massage
Lymphdrainage
Fußreflexzonenmassage

Thal-Massage
Akupunktmassage nach Penzel
Craniö-Sacrale-Impulsregulation

Winterzeile 350, 2091 Langau
Anmeldung unter: 02912/63 85



**IHR GRAWE
KUNDENBERATER-TEAM:**

**TEAM PLESSL
Tel. 029 82 / 31 51**

GRAWE Kundencenter 3580 Horn
Pragerstraße 4, Fax 02982/3151-75

Versicherungen • Kapitalanlagen • Finanzierungen
Fonds • Bausparen • Leasing

www.grawe.at



Tischler- und Montageservice
Wilfried Hochrainer

2091 Langau
Winterzeile 149
T 0664 / 87 17 492
wilfried.hochrainer@gmail.com

Montage von:

- Küchen
- Schlafzimmer
- Wohnzimmer
- Vorzimmer
- Innentüren
- Decken

Verlegen von Böden:

- Parkett
- Laminat
- Vinyl
- Terrassen

Planung, Beratung & Verkauf



ZOTTER Herbert
Reparaturwerkstätte

Reparaturen aller Automarken
Service, Pickerl, Auspuff, Bremsen

Autoklimaservice

Verkauf und Reparatur von
Gartengeräten

Motorsäge, Motorsense

KONTAKT

02912 / 7030
0664 / 424 44 71
www.hzotter.at
herbert@hzotter.at



Ihr Experte für Versicherung, Vorsorge und Vermögen.

Oberinsp. Andreas Pribitzer

Bahnstraße 5, 3580 Horn
Mobil: +43 676/878 262 663
Tel.: +43 5 9009-82661
Fax: +43 5 9009-42661

Hoffentlich Allianz.

Allianz



www . **HARRER** . at . tt

Kraftfahrzeuge – Landmaschinen – Sanitär

LANGAU – WEITERSFELD

☎ 02912-7077 ☎ 02948-8237

Rasenmäher und Co



Wir bieten wieder **LEIH-GERÄTE** zu günstigen Preisen
Rasenmähtraktor, Rasenmäher, Vertikutier-Gerät, Motorsense

*Angebote auf
Auslagscheibe*

Frühjahrs-Service

mit Abhol u. Bring-Service

ihres

Rasenmäher, Rasenmähtraktor, Motorsense

und

auf Wunsch wird ein Gerät zur Verfügung gestellt

< AUTO-FRÜHJAHR-SERVICE ab 18 Euro >

Gerne informieren wir sie/dich genauer

Raiffeisenbank
Region **Waldviertel**

Meine Bank in Langau

**Wenn's um Bauen und Wohnen geht,
ist nur eine Bank meine Bank.**

Schaffen Sie mehr Platz – für sich, Ihre Familie oder Ihr Hobby. Mit den passenden Finanzierungslösungen von Raiffeisen können Sie Ihre Wohnträume schnell und sicher verwirklichen. Ihr Raiffeisenberater hilft Ihnen gerne dabei. Nähere Infos erhalten Sie unter finanzieren.raiffeisen.at

Mehr Infos zu den Raiffeisen Finanzierungen